

Ukrainische Drohnenattacke auf Moskau: Schock in der Hauptstadt!

Massive ukrainische Luftangriffe auf Moskau: Gespräche zwischen USA und Ukraine in Saudi-Arabien im Fokus, ein Toter, mehrere Verletzte.



Moskau, Russland - In einem dramatischen Vorfall wurden am Dienstagmorgen über Moskau und umliegenden Gebieten massive ukrainische Drohnenangriffe registriert, was als der größte solcher Angriff seit Beginn des Ukraine-Kriegs gilt. Nach Angaben der russischen Militärs wurden nachts 337 ukrainische Drohnen über zehn Regionen Russlands abgeschossen, mit den meisten Abschüssen in der Region Kursk (126 Drohnen) und der Moskauer Region (91 Drohnen). Der Gouverneur der Region, Andrej Worobjow, bestätigte, dass ein Mensch getötet und drei weitere verletzt wurden. Zudem wurden mehrere Wohnungen in einem Hochhaus durch herabfallende Teile der Drohnen beschädigt, während ein Gebäude in Moskau leicht in Mitleidenschaft gezogen wurde, wie vom Bürgermeister Sergej

Sobjanin mitgeteilt wurde. Vergangene Einschränkungen des Flugverkehrs am Moskauer Flughafen Wnukowo mussten aufgrund der Drohnenangriffe verhängt werden, und auch andere Flughäfen wie Domodedowo erlebten vorübergehende Betriebseinschränkungen, wie **oe24.at berichtete**.

Ukrainische Diplomatie im Schatten des Angriffs

Der massive Angriff ereignete sich kurz vor wichtigen Gesprächen zwischen hochrangigen Vertretern der Ukraine und den USA in Saudi-Arabien. Die US-Delegation wird von Außenminister Marco Rubio geleitet, während Präsident Wolodymyr Selenskyj am Verhandlungsort Jeddah ankam, obwohl unklar blieb, ob er direkt an den Gesprächen teilnehmen würde. Die Ukraine hofft, dass US-Präsident Donald Trump, der seit seinem Amtsantritt eine gravierende Kehrtwende in der Ukraine-Politik vollzog, Unterstützung für eine mögliche Waffenruhe signalisiert. Laut **CBS News** sind diese Gespräche im Kontext eines veränderten amerikanischen Kurses von enormer Bedeutung, insbesondere angesichts der jüngsten Spannungen, die zu einem Eklat zwischen Selenskyj und Trump führten.

Insgesamt ist der Angriff sowohl ein militärisches als auch ein diplomatisches Signal und könnte die Bemühungen um eine mögliche Friedenslösung beeinflussen. Trotz der beschossenen Drohnen blieben die Reaktionen in Moskau weitgehend gelassen, da der Alltag für viele Bürger weiterhin seinen Lauf nahm, wie **CBS berichtete**.

Details	
Vorfall	Luftangriff
Ursache	Drohnenangriff
Ort	Moskau, Russland
Verletzte	4

Details	
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.oe24.at• www.cbsnews.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at